

Stempelmarke pr. 50 kr. versehenm, nut den betreffenden Stoffmustern und dem vom osseriten Gesammllelfcrungsplicc entfallenden I<1^ Va- dium im Vaaren oder in Slatss6)uidvcrschrci- bungen na6) dem Werthe des Tagescourses be- legten, vcrsicgeln und al5 »Offert wegen Lie- ferung der Amtsklclung" 6usterlich überschrie- benen ?Inbothe überricht sein, da sp<ter einlan- gende Offerte unberücksichtigt bleibcn.

Dcm Nickersteher wird das Vadium nach Schlus; dcr Verhandlung soglich zurückgestellt, vom Ersther, d. i. demjenigen Offerenten, wel- cher die für das Aerar mit Rücksicht auf die Qualität der Stoffe die gu'nstigsten ?Inbothc macht, ader ruckbehalten werden, und cs hat das- selbe, Falls dcr ?Inboth angnommen wird, b.lm Vcrtragsabschluss als Kautio zu gelten.

Die näheren Lizitationsbcdingniffe können beim Finanz-Dircctions^ Oekonomate (Haupt- zollamtsgbaude am Rann) ein^cschen werden.

K. k. Finanz-Direktion.

Laibach am ^ft, Februar 1865.

(77—3).

Nr. 3837

Konkurs - Ausschreibung.

Vom 1. November 1861 sind folgende Stipendien in Erledigung gekommen:

1. Das dritte Stief von Kreuz^n's6)e Sc>> pendium iu layrcscrtragc von 45 si. öft. W

Dtcss Stipendium ist fur Anverwandte des Stiffs, vorzugsweise für die)lg!,alen, dann für die Kognacn, cndlich auch für andere Stu- dirende bessimmt.

DaS Präscnsationoiecht stcht den Velwanden des Stifters, und für den Fall, als sich kein solcher hiezu melden sollte, dem kärnt. Landes- aubschuffe zu. — Für dieses Stipendium können vom Präsentator auch zwci Sludirende in Vorschlag gebracht werden, in welckem Falle der Lahresertraq in zwei glische Th'lile zerfällt.

2. Da5 Anton Hietl'sche Stipendium im Lahrcsertraqe von 5t si. öst. W.

Zum Genuste sind berufcn ein dem geist- licken ^tcinde sich widMender Schül<r aus der Pfarre Untcrdraubnrg, in dessen (3rmanglu,ig ein derlei Schülc' aus dcr Pfarre St. Iohann am Bruckl, und in Abgang cines solchen einer aus der Pfarre Tainach.

Die Verkiung steht unmittelbar der k. k. <lrnl. Landesbchorde zu

3 Das fünft, Ebendorfer Slipendium im labres.rtaqe von 21 fl. öst. W.

Zum Gonusie sind vorzugsweise deruf.n Soh'e dor sh>-malicen Untellhanen der Herl< schaf Ei'erndorf, wldhe sich über die r>ollkommene Kenlttlins; der windischen Sprache aui?weiftn können Dcr lvensi ist anf kejne Studlenabhei' lun^ beschränkl.

Die Presentation üdt der Ht. Pauler T<ifl5abt

Diejenigen, welche auf eines dieser Stipen- dicn Anspruch zu haben vermeincn, hadden ihre dicsifaNiqcn Gesuche, belegt mil dem Tauf« und Impfungsscheine, dann d'u ?Irmuths-, Schul- unt) Sludien^euqnissi'n, und insof.rn d?r Tit,l der

V^Nvandtschaft gcltnd gemacht wild, unter legaler Nachweisung des Grades dcrsclbcn, bis ^_____ 15. März 1865

im Wege der Zchul. oder Studiendirektionen an her zu überrichen.

K. k. Landesbchorde fu/ K6rntn.

Klagenfurl am 8. Februar 1865.

^82—2) Nr. 2020.

Kuttdmachultst.

Der Sauerbrunn zu Iamnica wird am 15. März 1865

im Wcge dlr öffentlichen Litzatioil auf drci Jahre, und zwar vom 1. April 1865 bis 1N. März 1866 gegen Elag eines Vadiums von 11Nt si. cntweder im Vaarcn oder in nach dem Course von jcnen Tage an der öffentlichen Vorsc zu Nien siehenden Staatsobligationen an den M(ist)ietcr in Pacht gogbcn.

Auher dcm ausschlistlichem Rechte dcs Ssuerlings.'VerkaufeS ist auch mil diescm Pachte die Benützung einer grosien Wiese. ziveicr kleineren dasclbst befindli6)en Gasthäuser mil dem Rlgalrcchte des Weinausschankes und des Fischfanges verbundcn.

Fcrner wird dem Pa6)lcr das groste Ein- tehr-Wirthshaus sammt dcm Gebäude, allwo die Flaschn gefüllt wcrdcn, und dcm Bade :c. udrcgbcn.

Das Einkehr^Wirlhshaus bestclt aus zwei Stockwerken, mic eincm grosien für Hanz», Konversation und sonstige NiUcrhaltungen gceiglichen Baale, 16 Gastzimmern, Magazinen u. s. w. DaSselbe ist aus solidem Materiale und im geschmackvollen Style um dcil Prcis von 39MW ft. öst W crbaut worden, und bietet dem Unternehmer alle Gelegcnhcit, um Gäste anständig aufnehmcn, Tanz und sonstige Untcrhaltungen adhalten zu können.

Die Litzitation wir5 im Amtsgcbaudl des königl. Statthalterl'ilahcs am obangeführtn Tage um Itt Uyr Vormiliags abgchalten wooden. ^ iSchriftliche Offerte, vcifthsni mil dcm Na- dium" pr. ^U fl. öst. W. im Baarcn,odev in nach dcm Course an dcr Sffsnlichcn Bo'rse zu Wicn stehenden Staat5obligat!0!>ell, werden am 2age der rizitation his 9 Uhr fruh vcrsicgel übernommin.

Die n^heren Bedingnisse konncn del Ver H,lfSamter.Direktion dlchs königl. Stattyalter reicatheS cincsehcen wcidcn.

8lom königl. dalm.-kloat.'slav. Stalthal. I'scnachc'.

Agram am 1^A. F.blilar 1865.

(84—2)

Kundlnachultg

Am 1. M<5rz 1865. Vormittagtz <> Uhr. wild in der h'esia/n k. k. Verpfleqs Ma^qazins.Kailzlei die Rassumirung der Verl)and. lung weg,n Vrmittlung d'S Mahl: und Muhl. führlohnies sul die Hrarslc'e F^uchten^Vermahlunc; vom 1. März 1865., dis Ende Februar 1866 »attfinden.

Nahcn's hicrüber in Nr. 47 dieser Zeitung.

K. k. Mililal-Verpsi<qsma.qazins-Vcrwaltung> ^ Laibach am 18. Februar 1865.

(85-1)

Kundmachung.

Bei der qefertigten k. k. Forst- und Seque- stationsvenvaltung sind zwei Forsthüter.Dienst) posten, jedcr mit einer jährlichen Lohnung von 226 si. ttl) kr. ö. W, zu brschen.

Vewerber um diese Postn, welche nur»als zeitweilige zu gelten haben, und keinen?Inspruch iauf Pension ojcr Acrsorgung gcwlhren, haben Nachweise über ihr Alter, angemssne Schul, bildung, ftuhere l'enstleistung, rüstigen, für den Gebirgssorstdienst tauglichcn Körper, moralisches und politisches Wohlverhalten und die Kenntnif; der krainis6)en und dcuts6)en Sprache beizubrügen, und mit dicsen die selbstgschriebenen Gcsüche

bin nen 4 Wochen bei dem gefertigten k. k. ?Imte einzurichten.

K. k. Forst- und Sequestrations'Verwaltung Radmannsdorf am 24. Februar 1865.

(81—2)

Nr. ,52.

Konkurs-Ausschreibung.

Bel dcm k. k. Bczilksgericht. Malbur.q >st eine Kanzcllistcn-Slelle mit dem Ghalte von 420 si. und im Falle der Vorrückung von iitt? si. 5b kr. zu befzen. -

Die Vwerber haben ihre geho'riq belegtn Gesuche, worin die Kenntniz der slovnischen Sprache auszuweisen ist,

bis zum 15. M6rz d. I, im vorschrifsmäßigen Wege del dem gcfertigten Prasidium zu librrcichen.

Prasioium des k. k. Kreisgerichtes.

Lilli am 21. Februar 1865.

(9—3)

Nl. IU24.

Gdiktal-Vorladung.

Nachstchende hieramts >n Vorschreibung stehnde Gewcrkspartcicn unbkannten ?lufent' haltes werden mit Bezug auf den hohen Steuer-DilestionsrElla^ vom ^tt. Iuli 1855, Z. 5151», hiemit aufgsfordert,

bin nen 142 agei^ nün der letzten Eins6)altung dieser Kundmachung an, um so gewisscr l)ieramt5 sich zn mcldcn, und den auuwärlichen Steuerrückstand zu d'richlingen, als man im widriuen Falle die ilo- schung ihrer Gewerbo ?o:l Amlswe.gen veran- lassen würve.

§	N a m ,	C h « r a t l , r	^	^	^
^.....si-				
1	Fran, lager	Hlcmvithschlachtr	72	5,7N/.	1864
2	Anton Proheil	betto	19W	5'70", 1"	1864,
3	Martin Petenel	Tischler	2175	15>20,	1864
4	Giovani Ferai'i	N'Inhiindler	244	760", 1"	1864
5	Iohann Saller	Echlosskl	255	5-70%	1864

Etadtmagistrat "aiback am Itt, Februar 1865.

3nlelligenzfilall zur Laikacher Zeiwng.

28.

Februar.

1865.

(-4U9—I) Nr. 221».

Verstaudigung

an Iohann Vidoni, undkannln ?lufenthalc's.

In dcr 3^echtsache des Josef Braune von Gottschce, durch Herrn Dr. Wenedikter, wider Iohann Vidoni von Samrcdenchio, Pratu Tarcento, wegen cincr Wechstschuld von 38 si. c. c. c. ist der Zahlungs- auftrag vom 6. Ottobr 1863. Z. !152, dem für Iohann Aidoni, wegen dossen unbekan'iten Aufenthalts, dcsttUctn ('nr.-ltni- a^: iclum Herrn Dr. Rosina von Neustadt zu gcstellt worden, an welchen dic weitern cinschlagigcn Erledigungen er- gehen werden.

Dessen wird Iohann Vidoni we- gen allfalli^r eigncr Wahrnchmung seiner Rechte vrständigcc.

K. k. Kreisgericht Neustadtl am 21. Februar 1865.

(4ttU—2) Nr. 8!>^

ReassumintNss crekutiver Feilbittung.

Das k. k. Landesgricht Laibach hat im Wege der Reassumirung dcr mit Bcscheid vom >7. Dczember v I, Z. «N93, cmgeordneten. e^ckuti'l ven Feilbietung dcr, dem Hcrli Anton Svctek geho'reigen, im ?-lei'sassen-Grundbuchc «III» Urb. >Nr. z?'/^INN7., vorkommenden, auf dcr Polana «III» Konskr-Nr. 4!) lie.

ftenden, gerichtlich auf 4774 sil

stattgcgt'bcn, und zu deren Vor-

nahme die nclU'rlichen Tagsatzungen

auf den

27. März,

24, April 1865

21. Mai. I,

mit dem Anhangc des fruhern

Eoktcs vom 17. Dezember v I.,

Z. <itt!W, angeordnet.

K. k. Landesgericht Laibach am

21. Februar 1865.

(3!>4—3) Nr. «37

Grewtivc Feilbietung.

Von dem k. e. Landes- Handlsgerichte al'bach, wird hie mit bekannt gegeben:

ES sel aber das ?Insuchen des Ignaz ilokar die exekutive Versteigc rung dci- drm Mathias ienzhck vul^« Kopazh in Vrcsoviz gcho'ri- gcn, gerichtlich auf 5,35 si. geschähten Grgenst.indc, als: Heu, Stroh, Getreide, Kuhc, K6lde, Pferde bs> wiNlgct, und cs seien hiezu zwei Feilbietungstagsahungen, und zwar die erste auf den

III. M arz, und die zweite auf den

30. M arz d. I, jedcsmal Vormitlags!) Uhr, in T.œ sooz mit dcm ^Inhange angordnet wordcn, dasi diese Gegcnstanbe bli dcr ersten F^ilbietunss nur nm odr über den Schäumgswcrlh, dci dcr

zwitcn adcr auch unter dcmsclben
hintangcgben wcrdcn.

K. k Landcsgericht Laibach am
18. Februar IAI.V

(4U8-2) Nr. 2,9.

Vcrständigung

an Iohanti Vidoni, unbekannnen
Aufenthalts.

In dcr Rechtsache deS Josef
Nothel von Gottschce, durch Herrn
Dr. Wenedikl¹. wider Iohann Vi-
doni von Samardinchio, Pratur
Tarcento, wegen Wechselchuld von
5,5 si. < « > ist her Zahlungsauf-
trag vom II Oktober Itilll, 3. I 51,
dcm fur den Geklagtn Iohann Vi-
doni, ob dcsn unbekannten ?lufent-
haltes, bestelltcn (,1,-nwl- il< al:lu, II
Herrn Dr. Rosina von Neustadt zu
gestellt worden, an welchen auch die
weiteren einschlagigen Erlcdigungen
crgehcn werden.

Dccscn wird Iohann Vidoni we-
gen etwaiger eigencr Wahrneymng
seiner Nechte verstandigcl.

K. k. Kreisqricht Neustadt am
21. Fcvruar I^>5.

(352-3) Nr. 10003.

Grckutive Ncalitatettverstcigerung.

Pom e. I. stadt. dcllll. Vezirksg-
richte zu Neustadt wird hemicit bckann
gemacht:

Es sei ulicr Ansuchen deS Herrn
Julius lombart die eczelutie Versteige-
rling der, dem Andre Skerbeh gebsri-
«en. gerichtlich alif 500 ss. gesch5tten
Neallt. Neltf.Nr. 270 m.d 278 >!
Grnnbdch KmaenflS bewlliqt. und
hirzu drci Feilbelunag.Taasayuua.cn. und
zw.^r:

d't erste auf den

27. März.

die zweite auf den

20, April und

die dritte auf ds>

29, Mai 1805.

jtdlsmal Vormitt^qs oo>, 9 bis 13 Uhr,
dieser Gerichtskauzlc! mil drm Anbanqe
angeordnet worden. dap die Pflindre-
lla'l del der erste und zweiten ^fillie-
tung nrr iiln oder liber den Schatuu^s>
welch, bei der dritten aber auch unler
blmselbln biulan^e^ben weldcn wird.

Die Lizitatil'M'ldin^iss!, wornac
l»^bfsl*i*,^se jcdr ^>plant uor o'mach-
ten, Aubote cin 10"/<, Vadium zu Han-
den der Lizitation^ ommission zll erle-
yen bat. sovic das Scliayun^spolokolu
Nld der Glulidl>ch«cllr,ikl l'luien it'
der bicV'erichtlichen Nrg:stlatur<ligestyc:
wirdn.

K. k. NIIL dsle.i. Vezirfs^erlchl Ne».
ssavt am 27. D^rm'ter 1804.

"s353^3) ZIrTMM^

Erckutive Rcalitatenvcrstcigerug.

Pom I. I. stadt. t>el!A. Vs,>lks,zkrlohe
zu Neustadt wild hlcmit litk^init ge-
mach:

Es sci üdcr A>sben des Herrn
Iililis loml¹.nt die ,irkllfol Versteie.
"»ss dcr. o,m lol,a,,! Vonzhik von
^chadou nt'Zrlacn. ^eicktlicl, anf 396 fi.
arable., H,l.rca,iat Ncklf. < Nr. 27<

oo> oil, .nd d,s Wm.^,,,,g i. Tm.sti.
"»b Vcr^Nr, 78 -ul F.,.^.^ wittmet. nnd l,lczi. brci Fsilbictmas.

die erste auf den

38. Msrz.

die zwrlc auf drn

1. Mai nnd
bie drille auf den

iedcsm.ll Volmitl, ^ urn 9 bis 12 Uhr. in
dt' hissgen Gerichtskotizeli mil OIm An-
l,lil^e s>„ssort!.lt wo,c'sli. daft die Pfaid-
re.lilal bci dcr clsse, und zweilcn Feil!ie<
^a niir iml odr ill'r den Schayunss. ^
wrlid, l'ci der d.ltln n'l'er anch unlcr ^
dtmssl'r hiilangs^l'sn wcrdl, wird >

Die ^izitationsbedinssinssc, wornach
inSbcsondle jrdcr Liziiaxt uor gemach'
tem Anbote tin 10"/& Vadim zu Han-
den der Lizationokommnsson zil crle^,n
hat, sowie das Sch<5hlMa.sprot>loU und
dcr Grni'd'l'lhcxtrakt Imlnien >, der
dieVgerichtlichst Negistratnr eingcrhsn
wcrdeu.

ss. k. stt. deleg. Vezirls,ierichl Neu-
Nadt am 27. Dezember 1804.

"(354-H) Nr. 1.0095.

Crekutive RealitHtenvelfteigerullg.

Vom I. k. sta.dt. driss. Vezir?^,lrichl
zn Ns'st'id< wird Inrm't l'lf.nn' ^&
nilichl:

ES sci ufer Ausnchcn des Herrri,
IuliS lomlmrt die fxcknNve Perstcige.
ruug der dem Anton Naan ssedorigl,
gerichtlich auf 500 fi. acschalzfn. im
Grndbuche Herrschaft Klingcnftls ^ul,
3icktf.<Nr. 1 vorkommenden. in Suha.
dell gelgnch Nealitst wegen, dem
Heirn Julius lombart schuldigen 47 si,
25 kr. «. «. c. bcwilligt. uud hiezn die
drei Flill'ielui'gstagsahungeu, lmd zwar:
die eiste auf dn

28. Matz.
die z>voite auf den
1. Mai nnd

dic diile auf den
:U. Mai 1805.

Vormitta^s von 9 bis 12 Ubr, hiergsrickl
mit dcm Anhang angeordnet woldcn.
da^ die Pf<indlsaili6l bei dcr, ersten nnd
zweileu Feilbielui'a »n,r um" oder ubcr
den SchatU!g^wcr**b**. bci der dmlcn
abcr auch dcmsrlben hiittangegeben wcl>
den wird.

Die ^itatioi's. Vebiiguiss. wornach
ilisdco»dccc jedcr l?i,;ila,,t uor a/machtem
Aiidole tin 10^ Vadilim zu Hauden dcr
Lizit.Ulo»SEommissioll zu tlll^n h.u. so
wit dog Schaylin^Plolokoll u'd bcr
Gruodbucks'Gktr^c! kounen in der die^,«
lichlichl NegisNatur eiusssshfu werdr.

K. k. Nabt. dcleg. Vezirks^richt N.u.
stadl am 27/T>ez,ml>er 1864.

(395^3.) Nr. 59ss7

Ulbertraguna 3. crekutivcr Feilblctuug.

Pom 5. I. ArzllOl'mte Stem, als
Gericht. mird nn't Vezig auf dis dieft.
gerichtliche Edilt vom 11. Novem'l'sr
1804. ??s. 5841. hicmit besannt ge-
macht, daL die in der EfcklUion^s^che
der Fran Maria Swilla. dinc Dr.
Pongr.iz. qaeu Josef Podborschek uo>
i'nal' bei Ma,n,nsbur,i. pcto. schnldi^rr
291 ft. 90 Ir. nnd 158 fi. 16/. kl.
bst. W. mil dem di,P»ielichll!ktll Vc^
scheide ddo. 11. November 1804. Ni.
5841. auf dsu

28. Fcbruar 1805.
aissordnet a,wesene rritte Fsilbietunq
d,r dem Ereluttl, godbrigeu. Im Orund-
bude bes Gules Habl'ad' ?nd Nlti'Nr.
30 vorlommldiden, a>f 1105 fi. 40 kr,
bewrlHelen Ncalixt über Ailsuchen der
Etkulioissut'les<ll anf den

27. Iuni I. I.,

Fluh von 9 bis 12 Ubr. mit dem vori.
gen AnbaUste ubcrlragu wurde.

K. k. V'-ziksam Stsin. als Gc-
richt. am 11. Febrnar 1805.

W2-3) ?ir. 38207

Eilmmmg

an Maria l'nllit-, rann die Maria
Gcor, Peler. Ulsula. ssatlMlna nuo
Franz l'ull,r, daun Tl'omas N<lll^!,
die Maria l'i'iul, den MatlnaS 0<!
und die l'ukas l.^-K'sche Vcrla0mass.
smminlich uiibekanil AufeullaltsC.

Von dem k. k. V^zirk samte Egss. als
Gericht. wild der Maria p.xiar, danu
der Maria. Georg, Pelcr. Ursula. F^a.
tliarina u'd Zran^ l'-xl-.r, dem Thomas
Delink, der Maria l'i'h-l', dom Ma-
jhaS s>|<li und dcr LukaS W>>kl.
schm Vcllatzmassa. sammtlich unbekann-
ten Aufculhaltks. hiermit crinnert:

Es habe Maria i'<!!r, wicdIN'er.
Ibelichtc l'nvii'k von l(c>-lin», widcr die.
solben die Klage auf Verjadrl' und Er-
losciencrkrlrln^ nachNelicuder. auf del
im Grundbuckc doo Gu<e^ N?ltt,l'uchel
,"!il' Nlb.'Nr. 98, Nclf..?Ir. 34. vol.

lommenden ', Hube hafteuben Tal'ular>
policu, alS:

1. dcs seit 12. Oklobcr 1803 zu Gunstn
^lic» l'ulur fur das Hcralsgut pr.
250 ft. L. W- nnd zn Gunsten der
Geschwister: Maria, Georg. Petry
Ursula. Katharina und Franz l'«1»
fur ihre elterlichen Erbtbeilc. zu-
sammen pr. 150 ft. L. W. sammt
Naturalien iutabulirten Gdevertra>
gls ddo. 10. Oklob'r 1803;

2. dos skit dcm 20. April 1799 zn
OunstsndesTlomasDolin8<kfurden
Velrag pr. 5,0 fi. L. W. inlabu.
lirten Schuldscheines bbo. 20. April
1799;

3. des scit dem 27. Marz 1816 zu
Gunsten der Maria l'irnnl für den
Vettag pr. 70 fi. ^. W. inlabl'U'
, lirten gerichtlichen Vergleiches ddlo.
15. Dezember 1816;

4. des seit dem 2. November 1793
zu Guusten des Malbias Oslllk¹
für den Vettag pr. 100 ft. L. W.
intabulirten Schuldscheines ddo. 2,
November 1793;

5. des seit 20. Ma'r 1839 zn Gunsten
der LulaS l'k6<kschen VerlaLmasse
für den Vclrag pr. 45 ft. (5- M.
sammt Nebcnrcchten intabulirteu
Schuldsclieincs ddo. 20. MZR; 1828.

»,, ni-n^a. 23. Nocoiber 1«04. Z. 3820.
hilramts cingebracht. wolüber zilr ordeut>
lichen mundlichen Verbaudlun^ die Tag>
sdzllNti auf den

17. Marz 1865.
früh l» Uhr, mi! dem Auhanje dcs §.
29 a. G. O. angeordnet und für die Gc>
flatten wessn ihres unbekannten Aufent>
dalles Mallha'us Aovi,k von l<lll^lll^
als t urulur ns1 uoluui auf il'rc Gefadr
und Kufleu aufgestellt worden ist.

Desseil werden dieselben mittelst dieses
EdilteS zn dem Ende velslanbigt, daft sir
allIM'all s^li rechlerZcit sbst zn crschei
neu, oder slch enm! andru Sachwaltcr
zli bestctk! und anber namhaft zu machen
wissln werden < widriyens dirse Rchts>
sache mil den aufqessellnen Kurator ver-
haubelt wrden würde.

K. k. Vezirksam Essg. als Gericht,
am 23> November 1864.

(321^3) Nr. 3970^

Grinnrcung

an Marlin Xu,lill ,md lobann lilld>
Vormuud der LusaS l'c-schf., Plipillru
M.nia und Anna, dicse sllbst. ore
allenfallS ihr Nchhl^nachfol'er. samml.
lild unbekalinlel Aufrntballea,

Von dem k. k. Vezirk Samlc G^n, al.
Gericht. n>ld tem Varlin liu>, l' nxd
dem lobann N>llc, Portuund drr l^i'.
scheu Pupillen Maria und Anna. dl'se>
selbst. od'r allenfaUs chren Richtuach.
folgern. s^mmllich nmbelaunten Aufeni'
balics. blermit rrinnert:

Es habe Martin^l, ^&^ von t'o^sn v,
wider dieselben die Klage auf Pcrj<ihll.
und Erloscheuelkla'rung iibrer auf der
rl'gerischen, im Vrnnbuche der Herr-
schaft Kallftibrunn xud Uld. Ne. 180
vorlommenden, in socl'oru ^uli ttcmss.
Nr. 15 gllgenm Realil't haflcnndsi,
Tadularposlen. und zwar:

ujjkrr des Marlin ttinxl aus dcm
Sckuldbriefe ddo. 30. September
1801. iutabulirt am 24 Febrn.n
1802 ps. 182 ft. und

I'je,er des lobann tt<,<!, als Vor>
nnmd der i>as l.^<"sch,u Pupillen N
Maria U-d Anna auS dom Scliulr.
schd^c ddlo. 21. Ixli 1796. l'ula.
bulirt 25 Iuli 1790 pr. 150 ft.
'ul' r>!-^,2. DezsMber1864. Z. 3970.
bikramts eiussbrackt. worüber zur oident'
lichen Inndlichen Verhandlung die Tag.
s^ilng anf den

20. Mai 1865,
rub 9 Ubr. mit dem Alchangc deS h, 29
"- G. O. augeorduri. und ten Gi-
kla'tcn wegen ibrcs uiibekannln Auf-
enlliales HevlValtlmal<u!>, Gemeiilc.
'orstlher von Lustthal. als ^nn'lor u^<
< >n m anf ihve Gcfahr nnd Kosten bc-
stelwurd.

D'sssn werden dcl'siben zudcm Eudr
verslwigsl. dab lie aNc,faUS zu rechlr
Zeil sbst zn elschcluen. oder stch eine,,
nderen Sachwaller zu bststellen nnd

anlur namhaft zn machen dabien. widrl.
qcnS diese NechtSjache mit rcm aufge-
stUten Kurator vertiandct werden w-rb.

K. k. VrzilSam Egg. als Gericht.
am 2, Dezember 1864.
(331-1) ?tt. 5^.

Erckutioe Feilbietung.

Von dem s. k. Bezirksame ^illai. als
Gricht, wild hemicit bekauyl yrmachtl

Es sei ubrr das Ansuchen dcs Herrn
Alois Kobler von Liltai. gogen Herrn
Aorenz Seschn von St. Martin wegen.
aus dem gerichllichei- Vergleiche vom
27.. ausgef. 30. lanner 1865, Z. 322,
schuldiger 150 ft. o. W. < «. c. in sie
iktutive offeuliche Verstciglrun^ der.
dem Lryleru ssehor^en, im Grndbuche
des Guts Giunhof <ul Urb.'Nr. 48,
Nektf.'Nr. 36 '/, vorkommenden, in l'u-
pinc-n gelegenen Hubrealitat lm ge>
richlich crdobenen Schahnngswerle von
1768 ft.. SN. W. gcwiliigt.und zur Vor-
nahme dersclbn die drei FeilbietungS-
Tagsayungen auf den

10. Mllz.
8. April und
10. Mai 1865,

jcdesmal Pormitlis nm 10 UI>r, In
der Grichtskanzci nut dem Auliange be-
stlmmli worden, daft die feilzulmte
Nealitat nrr dci dcr . lefftten Feilbiet-
unss auch nnlcr dem SchahungSwrlhe
an dcn Mcistbellelden hintaugceden
werdc.

Das Schahungsprotokoll. der Grund-
bucheftraki nnd die Llitziationsbediugulssse
lonuen bci biesen Grichte in dlu ssewshn
lichen Amtsslunben ciugese'en weldeu.

K. k. VczilSam l'ltai. als Gericht.
am 14. Fcbluar 1865.

(294-3) Nr. 728.

Erekutive Feilbietung.

Poil dem k. k. VI^

worden. datz die fciluldicte Ncalitat nur l?ci rcr lcyln Fcildi'lung and unter dem Lch'!lulgswcrll? a> dcn Meist< dlcleidcn l)in!6li garden wsrd.

Das Schal^llgsprotokoll. der Grunt" duchsertrakt und die ^izitatiollslueruanisse lönncn dci dilsom Grichte in den gswship lichen Amlv'l!u'.!den cinqeseten wertcn.

K. k. Vcurksam Gotls6ec. als Gericht, an, 10. Dczember 1864.

"M5--3s "" Nr. 2024

Grinnerung

on den llnbckanut wo dcfindlichen Marlin Gor'uz noil Cscucc und desseu au-fallii^cn lliU'ekanuten Rcchtsnad'lfolgr.

Von dem k. k. Ve'irkasamt Nazvach. ill's Gricht. wrd dem »ldkann< wo hcfi>dichen Mariin Gorrnz uou lcsucc e und dessen allfalli^en unl'ekannten Nechts' nachfol^cm vlemit erllnicrl:

As liadc 'Anlon Goren; von Cseuc? wider oiejdcdn die Klagc anf Eishilng dcr im Grunt^auclic her Herrschaft Nci tcul'ura ,d Url'. Nr. 63 vorkommencli N'INIIcil i» Clscucc >ul prm5. 14 Ok-wl'sr 1864 Z. 2024. hieramts ein^e drachl. woruvc l'm ordcticldrn Vcr-fal'rcn die Tagsahon^ ant l'en

2.^ April 1865.

frud 9 Ul'r. mil dom Andanae dcs K 29 all G. id. al'eorc!!ft uno dcn Gll*<1^>* ten wt^rn-idrcs undikannen Aufc>uhc>t tvv lcl^i'N Kesstt von Kolludcr's a> ('><<1- ud licium nuf ihre Gcfal)r und Hostcn l'tteli wuldt.

Dss< wlr0ll> disselbin zn tcin O'de ver<iano>act. dab se alicufala zu rccl'cr Ztl't sell's! ^> eischeinen. cdrr sich'e1''el> ant'ern Sct'wallcr zu dcl^llc unis an-1)rr nam!ast l'lnachn vadcn. widri-a,e,s diele R'chles, che mil drm cwfqt' stelnNen Kuralor ver>ab>bktl wrdcn wiw.

». t. Vc^ilks.m't N^>bacv. ala Ge- rckt. am 15. Dc;emksr 1364.

(307-3) Nr. 45.

Uebertragunst 3. eretutiver Feilbietung.

Pol, Ken, I. I. Vezilk^aiute Feistsiy, al? Wericht. wild liirmit vsflKUlt ssen>ach!

C^ sel udr Ansuchli, rcs HI'. II" dan, Tomschizb uoi, F-Istriy. ge'en)o & Slar; von lascn pclo. schliiqies 193 fl 51 ^, kr. c. ". e. die nut P? schric t>do.i5, N'vcmlicr v. ? Z. 5098, lim 11. 0. M. ^>esi,!!Mt fttwcse.ic drinc crckllsivc Nsa!feild!CNI!,g ll'.tt,r rorign:)!l'lings a>f den

11. März I.).

mil Vci'sbalt res Otes lino dar llimde i'dllraqtii,

K. k. P^ilk^mit Fcistrp. ^ls Ge- rickl. lim 11. l^ncr 1865.

^346-1) Nr. 333.

Erckutive Feilbictultg.

Von reni I. I. Brzirlsnune Ral? manu>dorf, als Gricht. wiro liemil boc kou't ssemachl:

Es sci l^> d'l's Ansud.e der Maria Krist'll voll Glitenfelo. dinch Tr. Tomai, v'l!> Naomaililisolf. sseqen'Anton Wallcmd ul?" Gc'l'i^ Nr. 1 'm-ssli, aug lcm q, lia-tlichln Vsgl.ichc ddio, ^l. Februct 1864. Z. 382, 'schlidi,er ^X ft. D. W. <. 5. <, in tie crelltwe ossrmliche Vci,1ci^elli:ili der, dem llylcrrn ^e'ori^!,, 'm Gnindblchc dcr 23. Zliklchen^ildc->ul, Urli.'Nr. 25, Fol. 490, lind in jenem dcr Herrschast Veldes 5ub Url'. Nr. 179. Alii'z'iss 91. ucrlommeiidll Nc^lilat sammt An» mid Zi'gel'or im grichtlich erhobrnsn SH^IUIlgswcltbk von 2315 si. ost. Ncihr. aewilliget. lind zur Vornndme derscdcn die Fc'!ll'ttll!ig^taasahungci' auf dcl,

6. April lmd

ss. Mai 1865.

jcttsmal Vormitl^s l:m 9 Uhr. in dirser Grichtskan,;ici mit dom Anhangc l's' Nimmt worden. kall! die flil'Mictcnce Ncalitat nur dci der khlcn Fcildicung auch unter dem Lcha^ungSwcrthc an ocn Mcisibiliudcn hnltlhigea.c'l'c' werde.

Das Schahungsplotololl, dcr Ormid< ^lch^eNart und ric Lizitalionsbcdiilg. ssr lcnncn dci dicsem Genchic in den

gewöhnlichen Amtsldunden elngeschen warden.

ss. k. Vczirttam Nadnillmadorf, als Gericht. am 27. Immer 1865.

(378-1) " Nr. 164.

Erekutive Feilbietung.

Von dem k. I. VezirlSamtc Senoselsck als Gericht. wird hiemit liegmt gemacht.

Es sli ulier das Ansuchen des Barthclma Tominz von Vritof. dcrzsil in Barka. gegen Jakob Prunk von Untcr.Urcm we^cn, alls dem Vergleich uom 26. Dczcmb,r 1860. Z. 3714 schnloiger 23 fi. osttrr. Wa'hr. e. « < in die erektive offcntlhc Versteigerung d,r. dcm Lchtln gch'rigcn. im Gru'nd. l'che dcr Hcrsclifit Adclsberg >u! Url> Nr. 845 uorlommendc Ncalitat im go'richtlich lrl'ol>nen Scha'pungswertc vo. 940 fi. o. W. gewilligt. und zin Vor-nahme derscdcn die ereklttivc Fcill'ic-Inn^-Tagsatznnqen anf den

7. Marz.

11. April lmd

12. Mai 1865.

j,d,smal Vormitla^s un, 9 -Ul>r, h'er-amis mit dem Allonge blstimmli worden, t'ab die feilzillilielnde Rcalitai-nri del der Irhcn Fcildiclxng auch »nler ocm Scl'aynugswcrlyc an dcn Mciss, dcleiden l'ilmtige^ldsu wcnc.

Das L^>unqSprotck'l. der Gr>lns-bllHockrakl l;nd dic Nzilalir!. Asdinipnssc lo'nncn l'ci dilsom Grichte in drr! qewsl!< llchcn Anusszund eingesfdn wcrdl!.

K. I. Ve'irkasamt Nalschach, als Of-riell. am 24. Januer 1865,

(348-1) Nr. 1214.

2. und 3. crafutive Feilbietung.

Im Nacbhanje zum c'irs'rill'ltxl'l'l' Ldkle uom 6. Ttz,ml>cr 1864. Z. 9348. w'.rd. l)eknnt ^c'rldn. latz die >n del GekliNonssacht r'v loda.-In ^om^b von ilo?oe. ge'en Valllmä Schntrrschitz noil Vcrch l>fl i.'ul',n «f de« 15). ^el.'nal I.

;nr Vcr5usi?ru's per, dem L,ytein g,< dori.ien. <m Grundbn'l'c 5iup,!!lwf.-u! Urd. Nr. 219'oorlommend,! Hudrealilai-ül'per Ansuclcn bclldl Tbeile f'l'r >l'e l'alitn erkl^n war, lind sn6 eg d?i de mn dñ

15 M^r^u'ld

18. April I. I.

cmasorsnellsn wettercn TagsaZllingen dao Veldleil's.' dadc.

K.k. stao: d.!eg, V^!rf^qcricht N< stidt! Wn 13. III'i,i>ir 1865x

M47?1) ^Ne. 115.

Dritte crukutive Feilbictuug.

In: N'chbcnge zlhu ditl!^ercl,!!chel' lidilte v. 16 Seplemel'18>4. Nr. 4368 m der Efelliottiolssache des lossfTekain vc'i Salla. yesson Michael Machne von Gradooo polo. 106 fl. c. «, c. wird d>lannt qeli'acht. datz ubcr l'itfrscilgiti? Elllo,islndl>iil die erste mid zwcide a,j don 13. la'Ntr und 10. Ft'l'iliar d. l an^rd-.ti? Ncalfiblimgstagsaylln^ als abqe'balten crllarl wurdcn. und datz < daher bei dcr auf ben

11. März d. I. anberaumlen oriltcn Feilditllngstagsat' zu: ^ zu uett'lkiben hat.

K. k. Vezirkasamt Planina. ill's Ge-richt. am 18. Iamier 1865.

(385-1) Nr. 748?

Dritte erekutive Feilbietuug.

Vom I. k. Plzik^amle Planina. ali Gricht. wirr im Nachdan'c ^n den dicht. ^chlichcn O'lkln vom 17. Scptlmdel 1864. Z. 4379. und 27. l^ncr 1865, Z. 237. in dcr Ekclllich'nssachc rcs Ma-lhias Paki;) von Gwhobl.ik, c;c'n M.' thias ^erschih von Z'lknpis s.,^.. 274 ft. 31 kr. o. i. o. btkaant acmacht. raL auch zm zweitcn Ncalfiblcvl'gst'sd! zllnq am 11. Fcduar d. I. Nicmand crschinen ist. und da? cs dahcr l'i' tc af den

1i Marz d. I.

anberaumtl, dritten Feilbictunslagsat< zns; zu ver>ell'en hot.

5k. k. Vczirkasamt Planina. alS Ge-richt. am 11. Februar 1865.

(393-1)" Nr. 314.

Zweite crekutive Feilbietung.

Vom k. k. Vczirkasame Nalichach,

als Gericht. wird mit Vlzs auf das diel>gerichtliche Edikt vom 13. Dczemder 1864, Nr. 2444. bekannl gmacht, dab oic in der Elckutionssachc des Valentn Zibi. gegen Johann ssovatsch pelo. 129 si. l'eute dcn 14, Fcduar feilgebolcnen lie-hauston NcilliM in (>6em:< nicht an Mann sscbracht wmdc, und domnach am

15. Marz d. I.,

frlh 9 Uhr. die zweile Feilbictling hic-ams vor'enoniluc wild.

K. I. Vczirkasamt Nalschach, als Gc-richt. am 14. Fcduar 1865.

(399-1)" " NV. 4451.

Erckutive Feilbietung.

Vn dem t. t. Veznlclamte Aad-mannsoolf. als Gericht, wiro bekannt grmachl:

Ei sei ulicr Anllcken des Vlaslutz lolsda von Tllest, wgcn nicht z>^. >ll>ldl i'z'l.nion^bdil'^.ninc dlc inus, l'ichc 7^ ilb'lting der. dem illcmrns Surau' on Mossc gthoi^ ssclvsssNk', vo . "d Mana Snpan in, Gleklitionswesse er>ssa.'rent, ?^alltatcn. ale: dcr im Grun^ lmdke der Plodslcigilde Inselwtrlh 5ud ill'.Nr. < v'isommendci Triteldil'l' im gt!chtlich crdodcln Schatzungswcrtie vc-ii 40) st.. unk! dls im Gr>loincs dcr H.rlschaft ^ig, ^fsls 5ul Urb N. 653 sina.clr< Htnen Ackers im gslichlili'.rl'ol'INtn Schahungilrelsc pr. 195 ft l'elv!lii>ist. uno zn dsnn Vcrnabme tine el^igc Fcildstung^tagsahunq auf d,n

15, Mirz I. I..

VormillagS um 9 Uyr, in dt,s,r Ge-llch>stallzci mil dem Peis^ye anqeornbln lvo, n. dab riese Nsalitcitsn bti dilsr ,il!l'ctn!q!la;s<'y!l'q alch untr dren Schillyx!sslwcrle d'ntnnssiely'e wereen.

6. k. Ve'rs^amt Nadnl',i,in?r>orf. al^ G.'icht. am 13. Dezemler 1864^ 7337-1)". "Nr. 890

Erekutive Relizitation.

Vl'm k. I. Vc^ilksam'te Ooisch. . III' Grille. w> l'elanitt ^cmachl:

As dcclc nl'cr ?ti,sucl, n de5 Michael ^akr' von Gotlsde, ale Kurnler der oii-ndj. lossfa U>d Magdalena lonke von Ol'trmo'sel, die ercllittc 3ifliz, al, on l'lt >0bin drr Ml>iia Koiol'c ardon. qe wfssNiN. zn Ncsscllba!,^in^Nv. 17. ^> Isseiien, inl Orund^nhc >O?tschee l'oin. 13. Fol. 1856, vorlommenc'tn, >iut Lizitalionerroti'loUes vi'M 13. Mai 1859. Z. 2719. vom Iohann Hulter von Nesslialhal trftaoc'lhen Nealitat. wgcn iickt tuflitcr ^Aitallonsdedingnisse ant G.fahr und Kosti-n des ssumigcn El< sledre dewillig, ndd zu deren Vor-nahme die Ta'slih:na. alls den

28. Marz 1865.

Vermiltags 9 Uhr. im Amtsnye mil dem Viisatzc an^eornet, batz bise Reality lci odi'er Ta'say!,n.i um jedrn Meist' dot dinlanciegcl'n werden wird.

ss. s. Vrzlllaamt Gottschee, als Ge-richt. a2l 4 Fednar 1865.

(338-y) N7."«59.

Relizitation

rer zu Srrle »ud Nr. 34 gelcaenen '^ Hubc.

Vom k. e. Pczirkasamt Gottschee. als Gericht. wird bckannt ssi>:acht:

(zs babe ul'c) Auslichcn der Frau Maria lenlschitsch von ^aibach. Mutter mid Porllim'dcrin dcr misidj Ignaz Jen. tschitsch'schon kinder ndd dcs Hcrn Jo. ham, Mrak von Egg. alZ Milvolmnnd. die Nclizitätic'i der vorl'in drm Jakob Hlilitr >nd M.i^dalcn Nonkcl qehsrig, qcwcscn. -Il Seclc «ul Nr. 34 ssllc' qcncn. im Grndl'uche 'snm, II. Fol. 227 mld 228, Ncktf.'Nr. 177 ndd 193 volkomlci'.dcn, l,nit l?iz'tall'ol'sprotc'kolls obto. 13. Oktober 1863. Z. 6559. vom MatdiaS KDncr von Scclc um den Ucist'l'ot pr. 346 ft. erlianrench '^ H'bc

wegen nicht zngehaltener Lizatiollsbt' oinqnisc an Gefalir und ssostn dcs saumigcn Erstchcrs belvilligt, und zur Vornahme dcrsclben die Tagsahung auf oen

28. M.i rz 1865.

VormilltgS 9 Uhr, iin Amtsstte mit dem Arisnpe angeorynet. t>ast l'ose Nealitat lci obiger Tagsntz/na nm jden Meist' dot bintanqcge' wcrdlit wird.

K. k. Vezilk^amt Gotlsch. als Gc-richt, am 3. Febrmar 1865.

(308-3) Nr. 917

Grekutive Feilbietung.

Von l'm k. f. Vc^!lkSan'lc i^cillrii). als Gericht, wild bicmit l'ckanit gomocht:

Es sci ubcr das Ansuchen dcs Franz Mast von GroLbcrg, 'Vezirk ^aas. sscgen Simon Tomschil) von Grafcnl'illnn wrgn schnldiacr 45 fi. 53 Ir, Sst. W. «. n. ll. in die etltutive offcntliche VcrNei^crnng oer, dem Lcytern aedljrt'en. im Gnind^ l'uche der HerrschaftAdelsberss'<u!)Ur'l'.Nr. 392V, vorkommlndr. ^Hnbr im gricht^ lich erl'ol'snen Scha'uogswrrhe von 2420 fi. oft. W. gwilli^lt. und zur Vor, oalimc l>ersll^cu sic!l'lkutl)cnF<ilt'tctungs' Tagsa Hun lien auf den

17. Marz.

19. April und